

Eppendorf
Harvestehude
Hoheluft-Ost
Winterhude

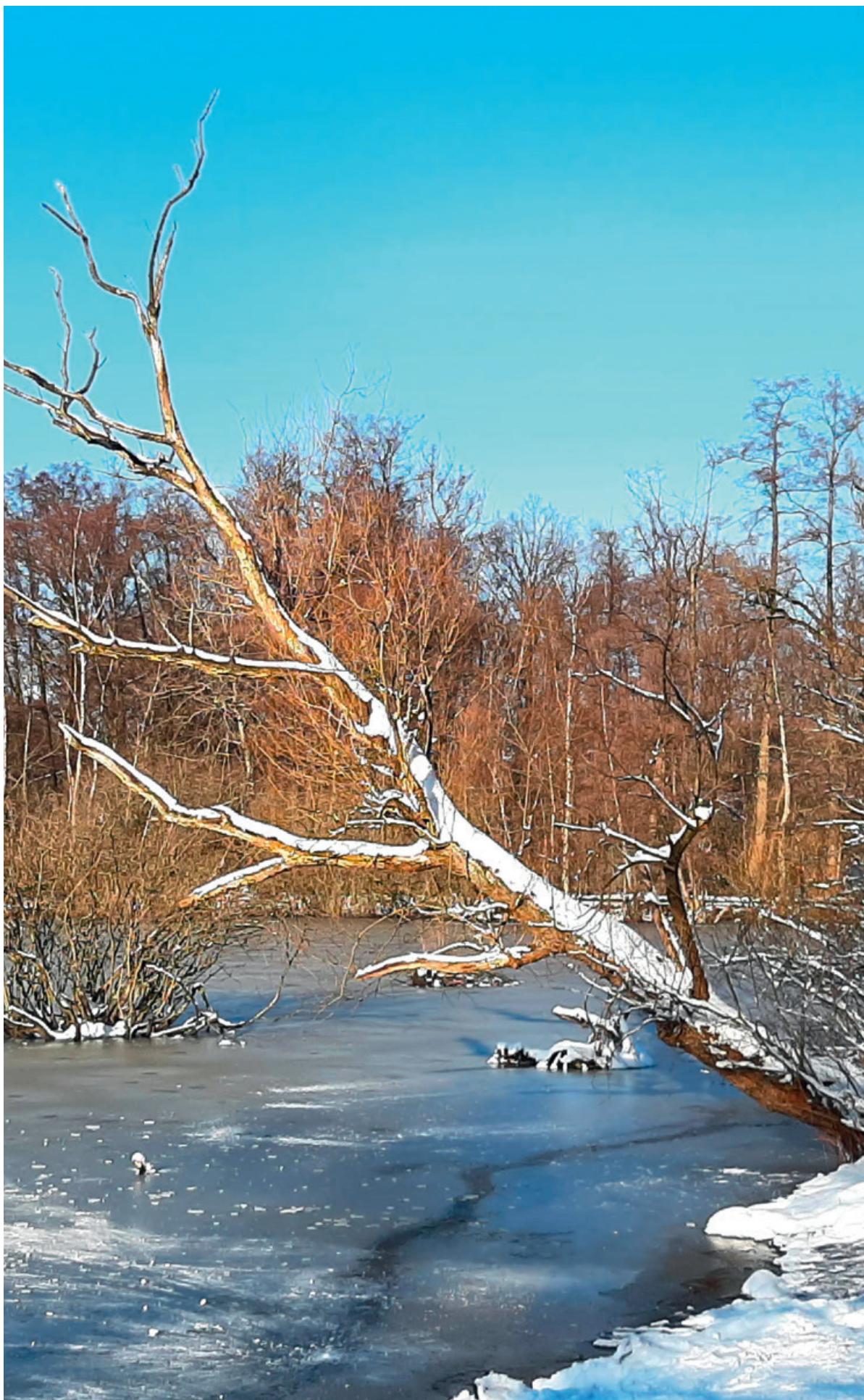
**ACHTUNG –
DOPPELAUSGABE**

Über 150 Jahre Eppendorfer Bürgerverein von 1875
Neues und Interessantes aus den Stadtteilen mit Charme • Januar/Februar 2026

der Eppendorfer



©Marion Bauer



TREFFPUNKTE UND TERMINE

EBV-Sprechstunde

Sie erreichen uns unter
Vorstand: vorstand@ebv1875.de
Büro: buerzo@ebv1875.de
Redaktion: redaktion@ebv1875.de
Website: <https://der-eppendorfer.de>
und <https://facebook.com/ebv1875/>



Nur für Mitglieder mit Anmeldung:

12.1.2026
Spieleabend s. Einladung
24.2.2026 um 19.00 Uhr
Einladung Jahreshauptversammlung m. Wahlen

Kommunale Termine

15.1.2026 Bezirksversammlung
19.1.2026 Regionalausschuss
12.2.2026 Bezirksversammlung
23.2.2026 Regionalausschuss
alle Termine jeweils um **18 Uhr**
großer Sitzungssaal,
Robert-Koch-Str.17

Ausflüge 2026 für Mitglieder/Gäste

24.1.2026 Grünkohlessen
18.2.2026 Graue Erbsenessen
14.3.2026 Mehlbüddelessen
Anmeldungen siehe Text

EBV-Kegelgruppe

8.1.2026 von 16-18Uhr
5.2.2026 von 16-18 Uhr
Wichtig: Abmeldungen 1 Tag vorher!!
Victoria-Klause,
Lokstedter Steindamm 87
R. Luksch - Tel. 040-18064361

Stammtisch

20.1. und 17.2.2026 um 17 Uhr
Café Borchers, Ecke Erika-/
Geschwister-Scholl-Straße

Schwanenwesen

Olaf Nieß, Tel. 428 04 2495, E-Mail:
olaf.niess@hamburg-nord.hamburg.de

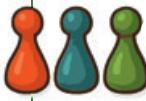
Rufnummern

Bürgertelefon 115
Polizei PK 23 Tel. 42865-2310
Polizeinotruf 110 - Feuerwehr 112
Hotline Saubere Stadt: Tel. 2576 1111,
Email: info@srrh.de
Hamb. Verkehrsanlagen: Tel. 8060-9040
Email: einsatzleitung@hhva.de
Defekte Straßen, Laternen,
Schilder, Bänke
Meldemichel:
www.hamburg.de/melde-michel/

Einladung zum Spieleabend für Mitglieder



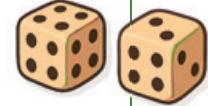
Montag, den **12. Januar 2026 um 17.45 Uhr**
Einlass ab 17.30 Uhr



Wer einige Spiele hat, darf diese gerne mitbringen.

Für „Saus“ und „Schmaus“ ist gesorgt.

Wie immer in der barrierefreien Begegnungsstätte
der Kirche St. Martinus, Martinistraße 33
mit den Buslinien 20 und 25 erreichbar.



Wir bitten um **verbindliche Anmeldung bis zum 9. Januar 2026**
E-Mail: B.Schildt@EBV1875.de bzw. Tel. 0175 568 5640

Einladung zur Jahreshauptversammlung

nur für Mitglieder - mit verbindlicher Anmeldung

Der Vorstand lädt zur Jahreshauptversammlung am **24. Februar 2026**
um 19.00 Uhr - ins Restaurant Martini, Martinistr. 45 - ein.

Einlass ab 18.30 Uhr

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstands
2. Bericht der Schatzmeisterin
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstands
5. Wahlen

Folgende Vorstandsmitglieder werden turnusmäßig neu
bzw. wiedergewählt

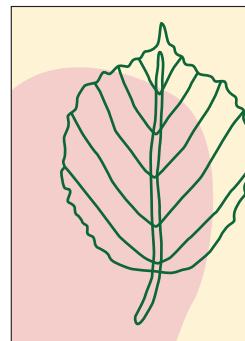
1. Vorsitzende	bisher Brigitte Schildt
Schatzmeisterin	bisher Dr. Christiane Krüger
Zwei Beisitzer:innen	bisher Christian Altstaedt und Imnira Gudzevic
Ein/e Kassenprüfer:in	bisher Paul Gutgesell - Neuwahl

6. Verschiedenes

Die Mitglieder werden gebeten, den Mitgliedsausweis bereitzuhalten.
Es wird ein Imbiss gereicht. Weitere Getränke gehen auf eigene Rechnung. Bei sehr kurzfristigen Absagen, müssen wir leider Kosten berechnen.

Wir bitten um Ihre **verbindliche Anmeldung bis zum 19. Februar 2026**.
B.Schildt@EBV1875.de oder sms 0175 568 5640.

Der Vorstand



040
43 27 44
11



Trost
werk

andere
Bestat-
tungen

Mitgliedsbeiträge 2026

Liebe Mitglieder,

bitte überweisen Sie Ihren Mitgliedsbeitrag für 2026 bis zum **31.3.2026**.

Quittungen werden für Unternehmen ab einem Betrag von € 70,-- auf Anforderung erstellt. Wer seinen Beitrag per Lastschrift einziehen lassen möchte, sollte uns im Januar seine Kontodaten mitteilen. Die Zeitungszustellung per Post kostet p.A. € 18,--.

Bankverbindung: Commerzbank AG Hamburg

IBAN: DE42 2004 0000 0325 8001 00

BIC: COBADEFFXXX

Der Vorstand

In eigener Sache

Wir suchen dringend aus dem Kreis unserer Mitglieder sowie Eppendorfer:innen für den Bereich Redaktion interessierte Mitwirkende, die uns unterstützen möchten. Themen jeglicher Art sind uns willkommen, wenn möglich mit Bezug zum Stadtteil Eppendorf.

Zu dem suchen wir Unterstützung in der Neukundenwerbung. Für die vorbereitende Akquisition erhalten Sie nach erfolgtem Auftragsabschluß einen Gutschein für ein Geschäft Ihrer Wahl.

Außerdem suchen wir **ab sofort** eine Zustellerin oder einen Zusteller unserer Zeitung „der Eppendorfer“ als Vertretung. Die Auslegeorte sind vorgeschrieben und pro Heft erhalten Sie eine Vergütung. Die Verteilung erfolgt überwiegend für den Stadtteil Eppendorf und in geringeren Mengen in den Stadtteilen Eppendorf, Winterhude, Harvestehude und Hoheluft-Ost.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, senden Sie uns bitte eine E-Mail an: Vorstand@ebv1875.de. Vielen Dank im Voraus.

Der Vorstand

Es geht wieder los?

Am **24. Januar 2026 um 13 Uhr** wird uns deftiger Grünkohl serviert, mit allem was dazu gehört. Am **18.2.2026 um 13 Uhr** können wir uns den grauen Erbsen mit Sauerkraut, Schweinebacke und Kochwurst hingeben. Das ganze Schlemmen beendet am **14.3.2026 um 13 Uhr** der Mehlibüddel mit süßer oder deftiger Beilage.

Das Restaurant ist bekannt und in aller Munde.

Verbindliche Anmeldung ab sofort bis spätestens: **16.1.2026** für Grünkohl und bis **13.2.2026** für Graue Erbsen, für den Mehlibüddel bis zum **7.3.2026**.

Gäste sind stets willkommen, auch wenn sie mit dem Pkw anreisen.*)

Treffpunkt: für alle Termine um **11.00 Uhr** U-Bahn Kellinghusenstraße.

*) Restaurant Schützenhof, Quickborner Str. 122, Borstel-Hohenraden (Tel. 04101-73261)

Bitte bei den Anmeldungen dringend beachten:

Gilt bei Tagesausfahrten für mitfahrende Gäste und Mitglieder. Wer im Vorwege weiß, dass man gesundheitlich beeinträchtigt ist und nicht allein unterwegs sein kann, bitten wir von einer Anmeldung abzusehen. Wir können keine Verantwortung für Dritte übernehmen. Jede/r fährt auf eigene Gefahr mit.

Ich freue mich auf Eure Anmeldungen per E-Mail: schildt.b@web.de oder per sms **0175 568 5640**

Brigitte Schildt

AUS DEM INHALT

Eppendorfer Bürgerverein

Treffpunkte und Termine	2
Einladung Spieleabend	2
Einladung JH 2026	2
Mitgliedsbeitrag	3
Wir suchen	3
Ausflüge	3
Neujahrsgruß	4
Geburtstagsliste	4
Ausstellung im Bezirksamt	4
EBV-Reise 2026	5
Wir trauern um	5
Rückblick: Adventfeier, Nikolausglühen,	6
Spende f.d. Sternenbrücke	6
Regionalausschuss: Eingabe	7
Gestern&Heute	8
Fällung der Friedenseiche	8
Programm EDT Jan./Febr.	9
Rückblick: Der Eppendorfer	9
Ein neues Jahr	10
Kommunales	10
Mitgliedsantrag	10
Termine: Martinierleben, Geschichtswerkstatt	11
Informationen zum Fernwärmeausbau	12
Bebauungsplan Eppendorf 3	12

IMPRESSUM

der EPPENDORFER

Herausgeber:

Eppendorfer Bürgerverein v. 1875

Schedestr. 2 • 20251 Hamburg, Tel.: 040 / 46 96 11 06

Zuweg Hintereingang Schedestr./Frickestr.26 im Souterrain

V.I.S.d.P.:

Brigitte Schildt

Redaktion:

Brigitte Schildt, Marion Bauer,

Christian Altstaedt, Winfried Mangelsdorf

Jeder Verfasser trägt die Verantwortung für seinen Beitrag.

Leserbriefe und eingesendete Artikel spiegeln nicht die Meinung des EBV wider.

Erscheinungsweise:

zum Monatsbeginn, 10 Exemplare pro Jahr

Jahresabonnement ab 01/2024: EUR 30,00

Auflage z.Zt. 5.000-6.000 Exemplare im Abonnement und Auslage.

Nachdrucke, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Bei Veröffentlichung von Zuschriften wird nur presserechtliche Verantwortung übernommen.

Produktion:

Mathias Schürger

Tel.: 0171 / 839 0 212

Anzeigen:

Mathias Schürger Tel. 0171 / 839 0 212

E-Mail: verlag-b-neumann@t-online.de

E-Mail: anzeigen@ebv1875.de

Achtung: Es gilt die neue Preisliste ab 1. Januar 2024

**Sie sind umgezogen oder haben eine neue Telefonnummer oder E-Mail-Adresse oder eine andere Bankverbindung?
Bitte informieren Sie uns rechtzeitig!**

**Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Eppendorferinnen und Eppendorfer,**



wieder liegt ein bewegtes Jahr hinter uns, also ist es an der Zeit, innezuhalten, Danke zu sagen und mit Zuversicht nach vorne zu blicken. Mit dem Hauptstandort unseres Bezirksamtes Hamburg-Nord, dem Technischen Rathaus und dem Hamburg Service vor Ort sind gleich drei wesentliche Einrichtungen der Verwaltung direkt im Herzen von Eppendorf

ansässig. Ich danke allen Mitarbeitenden für ihren unermüdlichen Einsatz für einen guten Service - und Ihnen liebe Lesende für Ihr Vertrauen und eine aktive Mitgestaltung unseres gemeinsamen Lebensraums.

Was Eppendorf so besonders macht, ist nicht allein seine Architektur oder die kleinen wie großen Parks und Grünanlagen. Es sind vor allem Sie – die Menschen dieses Stadtteils –, die mit ihrem Engagement, ihrer

Offenheit und Verbundenheit zu diesem Stadtteil, ihn zu dem machen, was er ist: ein Ort, in dem sich Jung und Alt zuhause fühlen, in dem Nachbarschaften entstehen und in dem Gemeinschaft gelebt wird.

Mit Blick auf das neue Jahr freue ich mich besonders auf einen kulturellen Höhepunkt: Im Januar zeigen wir im Foyer unseres Bezirksamtes eine Ausstellung mit historischen Fotografien aus Eppendorf, die uns der Bürgerverein zur Verfügung stellt. Diese beeindruckenden Bilder laden uns ein, in Erinnerungen zu schwelgen und die Geschichte des Stadtteils neu zu entdecken. Ich lade Sie herzlich ein, die Ausstellung zu besuchen und gemeinsam mit uns in das spannende visuelle Erbe Eppendorfs einzutauchen.

Nun aber wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr. Möge 2026 für uns alle ein Jahr des Miteinanders, des Fortschritts und der guten Begegnungen werden.

Ihre

Dr. Bettina Schomburg
Bezirksamtsleiterin Hamburg-Nord



Geburtstage

1. Januar bis 28. Februar 2026

- | | | |
|------------------------------|-------------------------------|--------------------------------|
| 01.01 Ramona Dederding | 21.01. Dr. Olaf Krämer | 12.02. Christel Müller |
| 03.01. Paul-Ludwig Gutgesell | 22.01. Bärbel Spiering | 13.02. Elke Andresen |
| 03.01. Heidemarie Hagemann | 23.01. Irmela Bartling | 14.02. Margareta Ulin-Pomplitz |
| 06.01. Annegret Hackl | 23.01. Bernd Labarre | 15.02. Mathias Schürger |
| 07.01. Elke Küller | 23.01. Babette Bornemann | 16.02. Bärbel Cathrin Heß |
| 08.01. Dr. Christiane Krüger | 24.01. Inge Köster | 19.02. Margret Goltz |
| 11.01. Jochen Klinge | 30.01. Hans-Günter Dillenburg | 20.02. Gabriele-Danielle Wätke |
| 12.01. Klaus Bruns | 31.01. Marianne von Rath | 22.02. Christian Altstaedt |
| 12.01. Dr. Kay Petersen | 01.02. Walter Schönenfeld | 23.02. Eva-Maria Götze |
| 16.01. Waltraut Engelbrecht | 04.02. Lucia Fellendorf | 24.02. Gisela Plügge-Stechmann |
| 17.01. Inge Herzberg | 05.02. Wolfgang Fedeler | 26.02. Nicolai Brüggenwerth |
| 18.01. Klaus de Rode | 05.02. Dr. Matthias Bergeest | |
| 19.01. Karla Schultz | | |

**Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und Gesundheit für das neue Lebensjahr
wünscht Ihnen der Eppendorfer Bürgerverein.**

Der Vorstand

Neue Ausstellung im Bezirksamt



Im Januar 2026 stellen wir erneut unsere historischen Fotos aus. Wir sind dankbar, dass wir die Gelegenheit bekommen haben, unsere Fotos im Foyer zeigen zu dürfen.

Am 7. Januar 2026 um 16 Uhr eröffnen wir die zusätzliche Ausstellung. Wir begrüßen das neue Jahr und jeden Gast mit einem

Glas Sekt oder einem anderen Getränk. Frau Schildt eröffnet mit ein paar Worten die Vernissage und Frau Dr. Schomburg wird einige Grußworte sagen.

Die Fotos können nur zu den Öffnungszeiten des Bezirksamtes gezeigt werden. Alle interessierten Eppendorfer:rinnen und Gäste, die im letzten Jahr die Ausstellung in der Kunstklinik nicht gesehen haben, bieten wir jetzt die erneute Gelegenheit dazu.

Der Vorstand

EBV-Sommerreise 2026 ins Hochsauerland

Am **17. August bis 21. August 2026** findet unsere Reise statt. Abfahrt um 8.00 Uhr im Bereich U-Bahn Kellinghusenstr./Holthusenbad. Bei Änderungen informieren wir Sie umgehend. Wir sind Gäste bei Andre und Andrea Remmel im Klaukenhof. Diese Reise hatte Günter für uns geplant. Auch wenn er nicht bei uns ist, denken wir stets an ihn.

Das Busunternehmen Reiner Reimeier fährt und begleitet uns auf dieser Tour. Das Arrangement, welches Andrea für uns zusammengestellt hat, umfasst folgende Ausflüge:

- Schifffahrt auf dem Biggesee
- Planwagenfahrt durch die Kitzelfichten mit Kaffee/Kuchen
- Tagesfahrt: Führung Skimuseum Altastenberg, Wallfahrtskirche Wormbach, Bummel durch Schmallenberg, Winterberg, Eslohe - mit Andrea als Reisebegleitung
- Führung Warsteiner Brauerei mit Kartoffelsuppe/1 Bierspezialität

Preise: im DZ p. P. € 420,-- und DZ als EZ p. P. € 520,-- plus Buspauschale: € 140,-- p. P. Gesamt: p. P. € 560,-- im DZ und p. P. € 660,-- im EZ.

Es stehen insgesamt 28 DZ, davon 12 ebenerdige Zimmer und 3 EZ zur Verfügung. Das Haus hat keinen Lift. Zur Zeit steht nur noch 1 DZ bzw. DZ als EZ zur Verfügung.

Haftungshinweis lt. Satzung: Jedes Mitglied besucht alle Veranstaltungen und Aktionen inkl. Reisen des Eppendorfer Bürgervereins v. 1875 auf **eigene Gefahr**.

Ab dem **1. Mai** ist die Reise **verbindlich**. Wir bitten um eine Anzahlung von 20 % der Reisekosten bis zum **31.5.2026** und die Restsumme bis zum **15.7.2026**.



Sommerhütte (A. Remmel, Klaukenhof)

Wir trauern um unser langjähriges Mitglied Gertud Sobisch

Wir werden der Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser herzliches und aufrichtiges Mitgefühl gilt den Familienangehörigen und allen, die ihr nahe standen.

WOLFFHEIM  **WOLFFHEIM**

Die 100% Experten für Wohnimmobilien



Eppendorfer Landstraße 45 · 20249 Hamburg
Tel. 040 460 59 39 · www.wolffheim.de 

Bankverbindung:
Commerzbank DE42 2004 0000 0325 8001 00.

Wer unsicher ist, ob man ggf. wegen gesundheitlicher Probleme vor Reisebeginn absagen muss, sollte vorher eine **Reiserücktrittsversicherung** abschließen. Bei Ausfällen welcher Art auch immer, kann der EBV nicht die Kosten übernehmen.

Stornobedingungen des Hotels:

Bis 30 Tage vor Anreise werden 75 % und danach 90 % Stornogebühren berechnet. Am Anreisetag 100 % vom gebuchten Arrangement.

Das Busunternehmen leistet keine Rückerstattungen. Es die volle Summe p. P. zu zahlen.

Brigitte Schildt



Bestattungen Ahlf GmbH & Co. KG
Breitenfelder Straße 6
20251 Hamburg

Telefon: 040/48 32 00
kontakt@ernst-ahlf.de
www.ernst-ahlf.de

1. Advent



Das ereignisreiche Jahr neigte sich dem Ende zu und alle freuten sich auf unsere Adventsfeier am 1. Adventssonntag. Wir haben eingeladen und viele Mitglieder sind gekommen.

Der Raum war vom Martini-Restaurant-Team weihnachtlich geschmückt.

Von den zu ehrenden Mitgliedern hatten Frau Annegret Hackl und Herr Rainer Griep zugesagt. Beide erhielten von unserer 1. Vorsitzenden Frau Brigitte Schildt die silberne Ehrennadel für 25 Jahre Mitgliedschaft und Treue zum Eppendorfer Bürgerverein.

Zur Begrüßung gab es für jedes Mitglied ein Glas Sekt. Bei Kaffee, Tee, Torte und weihnachtlichem Gebäck verbrachten wir einen harmonischen Nachmittag. Wir sangen Weihnachtslieder in Begleitung von Herrn

Ekkehart Wersich mit Gitarrenklängen. Frau Christiane Mekhchoun unterhielt uns mit Geschichten und Herr Pastor Martin Hoerschelmann mit einer weihnachtlichen Begegnung. Zum Klönen war auch noch etwas Zeit. Viel zu schnell verflog die Zeit, rechtzeitig verließen wir das freundliche Ambiente.



von li. n. re.: Ekkehart Wersich, Brigitte Schildt, Annegret Hackl, Dr. Christiane Krüger, Rainer Griep, Martin Hoerschelmann

Text: Brigitte Schildt

Fotos: Christiane Mekhchoun

Unsere Spende an das Kinderhospiz Sternenbrücke



li. Christiane Schüddkopf, re. Brigitte Schildt –
symbol. Scheckübergabe

Das ganze Jahr über haben wir fleißig gesammelt. Beim Landstraßenfest, der Feier zu unserem 150-jährigen Jubiläum, dem Sommerfest, der Adventsfeier ... immer war unser kleines Sparschweinchen Jolante dabei. Jetzt zum Jahresende war Kassensturz: 2000 EUR sind zusammengekommen, ein ganz schönes Sümmchen! Frau

Schüddkopf, Geschäftsführerin Hospiz Sternenbrücke, freute sich riesig, als wir ihr am Nikolaustag den Scheck überreichten.

Die Sternenbrücke ist eine Einrichtung, in der lebensverkürzend erkrankte Kinder und ihre Familien Zeit, Begleitung und Geborgenheit finden. Das Team aus qualifizierten Fachkräften bietet nicht nur medizinische Versorgung an, sondern gibt sich große Mühe, jeden Tag, der den Kindern noch bleibt, mit Leben zu füllen. Es gibt spezielle Freizeitangebote und kreative Therapien, z. B. zaubert die Musiktherapie so manchem Kind ein Lächeln ins Gesicht und im Therapiebad können die Kinder zusammen mit ihren Geschwistern plauschen und Spaß haben. Das sind dann auch für die Eltern wertvolle Momente.

Das Hospiz ist auf Spendengelder angewiesen, die Kranken- und Pflegekassen decken nur einen Teil der Kosten ab. Wir freuen uns, dass wir mit unserer Spende die Arbeit dieser wichtigen Einrichtung unterstützen können.

„Wir können dem Leben nicht mehr Tage geben, aber den Tagen mehr Leben.“ (Motto Sternenbrücke)

Text/Foto: Marion Bauer

EBV-Nikolausglühen 2025



Nikolaustag - ein schöner Anlass, um gemeinsam mit den EBV-Mitgliedern zu glühen. Bei **Klönschnack, Keksen und Kerzenschein** trafen sich unsere EBV-Mitglieder in den Räumen der Vaterstädtischen Stiftung. Draußen war

es regnerisch-kalt, drinnen reichten wir **Glühwein (auf Wunsch mit Schuss) und alkoholfreien Punsch**. Es gab Knabbereien, Kekse und Snoopkram. Herzlichen Dank an **Marion Bauer, Christiane Krüger und Brigitte Schildt** für die Organisation und die Durchführung unseres beliebten Nikolausglühens.

Text/Foto: C. Altstaedt

Regionalausschusssitzung Eppendorf-Winterhude

Wir bitten um die Berücksichtigung folgender Eingabe in der nächsten Sitzung des Regionalausschusses und stehen gerne für Rückfragen zur Verfügung.

Eingabe - für die Einrichtung neuer öffentlicher WCs an Spielplätzen in Eppendorf

Der Eppendorfer Bürgerverein von 1875, beantragt die Einrichtung zusätzlicher öffentlicher WC-Anlagen an unseren Spielplätzen im Hayns Park, Eppendorfer Park, Kellinghusenpark, Seeemannpark sowie am Eppendorfer Marktplatz zu prüfen und umzusetzen.

Am Eppendorfer Marktplatz gibt es aktuell ein öffentliches WC, für das man den Schlüssel am Kiosk nebenan bekommt. Das bedeutet, der Zugang ist an die Öffnungszeiten des Kiosks gekoppelt. Wird im Rahmen der aktuellen Umgestaltung die Errichtung einer unabhängigen öffentlichen WC-Anlage geplant? Falls nicht, möchten wir dies hiermit beantragen.

Im Gebäude der U-Bahn-Haltestelle Kellinghusenstraße gibt es ein WC. Es ist jedoch sehr oft nicht zugänglich, da der Geldeinwurf defekt ist, oftmals als Folge von Vandalismus. Wir beantragen, dass das WC täglich auf seine Funktionsfähigkeit überprüft wird und ggf. zeitnah die erforderlichen Reparaturen eingeleitet werden.

Begründung

Wir hatten im Sommer 2025 Eppendorfer Bürger gefragt, was sie sich am dringlichsten für unseren Stadtteil wünschen. Die mit Abstand häufigste Antwort war:

Mehr öffentliche Toiletten, insbesondere an Spielplätzen.

1. Erhöhung der Aufenthaltsqualität: In den Parks gibt es aktuell keine öffentlichen Toilettenanlagen in der Nähe der Spielplätze bzw. im Hayns Park des Planschbeckens. Gerade für Familien mit kleinen Kindern, aber auch für ältere Parkbesucher wäre ein Zugang zu sanitären Anlagen sehr wünschenswert. Diverse Trampelpfade und Taschentücher im Unterholz deuten darauf hin, dass relativ häufig Parkbesucher den Gang ins Grüne antreten, um ihre Notdurft zu verrichten. Das ist unhygienisch und entwürdigend.

2. Förderung der Hygiene: Der Zugang zu öffentlichen WCs kann dazu beitragen, die Hygiene zu verbessern und die Ausbreitung von Krankheiten, insbesondere bei den jüngeren Nutzern, zu reduzieren. Spätestens seit Corona wissen wir, wie wichtig dieser Hygieneaspekt ist.

3. Steigerung der Attraktivität: Die Einrichtung von WCs kann dazu führen, dass mehr Familien die Spielplätze bzw. das Planschbecken besuchen, was sich positiv auf die Gemeinschaft und die Nutzung der Anlagen auswirken würde. Hamburg bewirbt sich gerade für Olympia, wir möchten also die Welt in unsere Stadt einladen. Dann müssen wir aber auch für die erforderliche sanitäre Infrastruktur sorgen.

Vorschläge zur Umsetzung

- Standorte:** Hayns Park, Eppendorfer Park, Kellinghusenpark, Seeemannpark, Eppendorfer Marktplatz.
- Bauart:** barrierefreie Anlagen, die die Optik der Parkanlagen möglichst wenig beeinträchtigen.
- Finanzierung:** Prüfung von Fördermöglichkeiten sowie potenziellen Zu- schüssen von landes- oder bundesweiten Programmen.

Der Wechsel allein ist das Beständige.

Arthur Schopenhauer

Kontakt zu uns:

Büro:
Schedestr. 2 • 20251 Hamburg
Tel. 46 96 11 06



Bankverbindung: Commerzbank
IBAN: DE42 2004 0000 0325 8001 00
BIC: COBADEFFXXX

Website: <https://der-eppendorfer.de>
Facebook: <https://facebook.com/ebv1875>



Unter diesen Adressen finden Sie unsere aktuellen Termine und die Zeitschrift „der Eppendorfer“ zum Lesen und Downloaden.

E-Mail-Adressen:

Vorstand@EBV1875.de

Vorstand:

1. Vorsitzende: Brigitte Schildt
B.Schildt@EBV1875.de

2. Vorsitzender: Thomas Vonhof

T.Vonhof@EBV1875.de

Für besondere Anlässe

Schriftführerin: Marion Bauer
M.Bauer@EBV1875.de
Protokolle

Schatzmeisterin: Dr. Christiane Krüger
C.Krueger@EBV1875.de

Beisitzer:

Christian Altstaedt

C.Altstaedt@EBV1875.de

Homepage, Facebook, Newsletter, Redaktion

Ekkehard Augustin

E.Augustin@EBV1875.de

Kommunales

Imnira Gudzevic
I.Gudzevic@EBV1875.de

besondere Anlässe

Dieter Steinhäuser

D.Steinhaeuser@EBV1875.de

Unterstützer in allen Bereichen

Kooptierter Beisitzer:

Mathias Schürger

M.Schürger@EBV1875.de

Druck, Redaktion, besondere Anlässe

... und zum Glück gibt es noch viele helfende Hände...

Der Vorstand ist dankbar für aktive Mithilfe und Engagement. Sagen Sie uns, wo Sie helfen können und wollen – ohne gleich in den Pflichtenkalender des Vorstands eingebunden zu sein.

**Zu viel Papier?
Wenig Zeit?**

Ich helfe Ihnen
zuverlässig bei Post,
Rechnungen und
Formularen.
Tel.: 0176/3115 87 48

Gestern & Heute

An der Ecke Tarpenbekstraße/Martinistraße steht ein markantes Gebäude – **das Daniel-Schutte-Stiftungsgebäude**. Der Rathausbaumeister Martin Haller verantwortete den Bau in althanseatischer Bürgerhaus-Architektur mit 51 Wohnungen. 1835 kam der Kaufmann Daniel Schutte nach Hamburg und eröffnete sein Kontor in der Ferdinandstraße 63. Nach seinem Tod floss sein

Vermögen 1892 u.a. in eine Stiftung, die heute vier Seniorenwohnanlagen betreibt, in **Eppendorf, Langenhorn und Bergedorf**. Das Ehepaar Daniel und Bertha Schutte hat seinen letzten Ruheplatz auf dem Ohlsdorfer Friedhof.

Text/Foto heute: C. Altstaedt

Foto gestern: Postkartenmotiv aus dem EBV-Archiv



Fällung der Friedenseiche am Eppendorfer Marktplatz

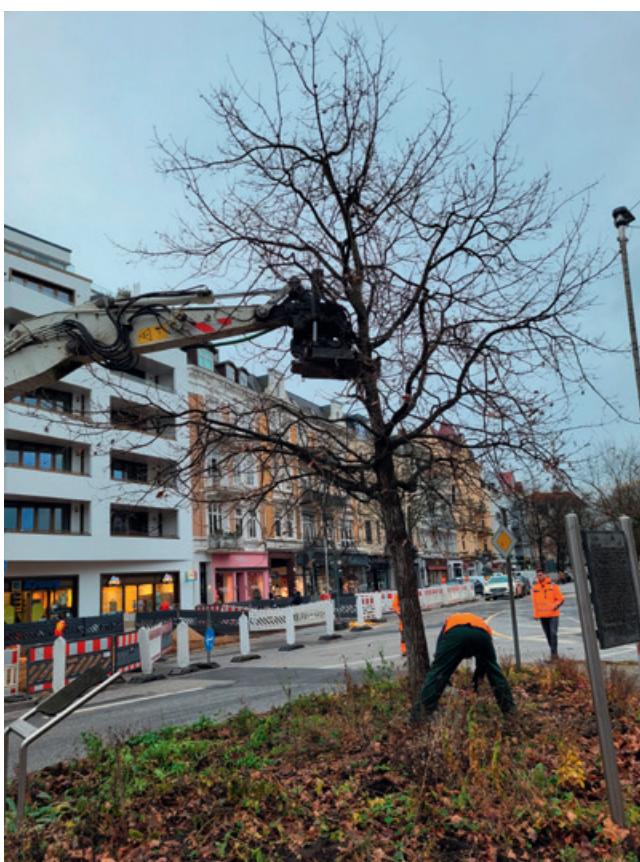
Besonders alt ist die Friedenseiche Nr. 3 nicht geworden. Am 10. Dezember 2025 wurde sie im Rahmen der Umgestaltung des Eppendorfer Marktplatzes gefällt, zukünftig werden an dieser Stelle Fußgänger die Eppendorfer Landstraße überqueren. Nur wenige Meter entfernt soll eine neue Eiche gepflanzt werden, das wird

dann die Friedenseiche Nr. 4. Im Vorfeld hatte der LSBG geprüft, ob man den ca. 10 Jahre alten Baum umpflanzen könnte, doch die Experten sahen dafür kaum eine Erfolgschance. So entschied man sich für die Fällung. Es dauerte nur wenige Sekunden, dann baumelte der abgesägte Stamm im Kran. Wir vom Eppendorfer Bürgerverein und Herr Köplinger vom Verein „Grüne Straße e. V.“ waren vor Ort und erlebten das Ende der 3. Friedenseiche mit – ein wehmütiger Moment.

Die 1. Friedenseiche war 1893 vom Eppendorfer Bürgerverein gepflanzt worden. Ein Metallschild nennt den Anlass: „Gepflanzt zur Erinnerung an den glorreichen Frieden von 1871“. Über 100 Jahre wuchs und gedieh dieser Baum, über 20 m war er hoch. 2008 schwächte ein Pilz (Lackporling) diese große Eiche so stark, dass sie gefällt werden musste. Der Eppendorfer Bürgerverein spendete einen neuen Baum, doch nach nur 6 Jahren wurde er ein Opfer des Eichensplintkäfers. Die 3. Eiche wurde 2014 gepflanzt. Seitdem steht dort auch das Schild mit dem Gedicht „Sag Nein“ von Wolfgang Borchert.

Seit dem 10. 12. 2025 ist nun auch diese Friedenseiche Geschichte. Herr Köplinger hat den Stamm des gefällten Baums gerettet. Er möchte daraus eine Sitzbank bauen, die er gerne vor der nächsten Friedenseiche aufstellen möchte. Eine schöne Idee.

Text und Foto: M. Bauer



<https://denkmalhamburg.de/gedenktafel-an-der-friedenseiche/>

Der Drache

Jewgeni Schwarz

Freitag, den 16.1.2026, Samstag, den 17.1.2026
und Sonntag, den 18.1.2026
jeweils um 19.30 Uhr.

Über das Stück

Seit Jahrhunderten wird die Stadt von einem Drachen beherrscht. Ein Schicksal, mit dem sich die Einwohnerinnen und Einwohner längst abgefunden haben. Jedes Jahr bringen sie dem Drachen eine Jungfrau und besänftigen ihn durch dieses Opfer. Wer wäre besser geeignet, die Stadt zu befreien, als der tapfere Ritter Lanzelot? Doch kaum angekommen, stößt dieser auf ein unerwartetes Problem: wie soll man ein Volk befreien, das gar nicht wirklich befreit werden will? Sowohl der Bürgermeister als auch sein Sohn, dessen Verlobte Elsa dieses Jahr dem Drachen übergeben werden soll, sind zur Kollaboration mit dem Drachen mehr als bereit. Es entsteht ein grotesker Kampf, der humorvoll die Mechanismen von Korruption und Propaganda aufdeckt.

KEINE AUFSTIEGS- GESCHICHTE

STÜCKENTWICKLUNG VON MARCO DAMGHANI,
OLIVIER DAVID UND ENSEMBLE

Freitag, den 6.2.2026 um 19.30 Uhr,
Samstag, den 7.2.2026 um 15.30 Uhr und 19.30 Uhr,
Sonntag, den 8.2.2026 um 19.00 Uhr

Über das Stück

Nach dem Buch von Olivier David

Im Erfolgsroman „Keine Aufstiegsgeschichte: Warum Armut psychisch krank macht“ erzählt Olivier David aufrüttelnd davon, wie sich Armut und psychische Erkrankungen bedingen und von Generation zu Generation weitergetragen werden. Es ist nicht nur ein persönliches Memoir, sondern auch ein hochaktuelles Buch darüber, wie toxisch das Aufwachsen und das Leben in Armut

The image shows the exterior of the Ernst Deutsch Theater building. A large blue sign on the building reads "Ernst Deutsch Theater". Below the entrance, a red banner says "Wir freuen uns auf Sie!". To the right, a circular sign offers "Für 6,50 € ins Ernst Deutsch Theater". A red curved banner at the bottom right of the image states "Bestes Theater an der Mundburg! Das Ernst Deutsch Theater bietet allen Mitgliedern des Eppendorfer Bürgervereins, Karten zum Preis von 6,50 € an." Below this, smaller text reads: "*Kommen Sie, gern in Begleitung, am Freitag, Samstag oder Sonntag, jeweils nach der Premierenvorstellung zu uns und genießen Sie insgesamt 7x in der Spielzeit großartiges Schauspiel in Deutschlands größtem Privattheater. Bitte bringen Sie beim Kauf der Karte einfach Ihren Mitgliedsausweis mit.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!"

Der Eppendorfer im Jahr 2025

Im „der Eppendorfer“ haben wir über allerlei Schönes und Interessantes aus unserem Stadtteil und dem Umfeld berichtet. Über den für 2027 geplanten Umzug des Bezirksamts in die City Nord, die Finanznot für die Pflege unserer Parks und den Leerstand der Häuser in der Goernestraße. Wir haben Frau Dr. Bettina Schomburg zur Wahl als neue Bezirksamtsleiterin gratuliert. Weitere Artikel befassten sich mit den geplanten Quartiersgaragen, dem Hinweis, dass das Stavenhagenhaus wieder eröffnet wird, und dem neuen Holzsteg im Eppendorfer Moor. Einer von uns wagte sich in den geschichtlichen Röhrenbunker, der nach Kriegsende als Jazzkeller genutzt wurde. In unserer Reihe „Eppendorf historisch“ hatten wir über die Geschichte des Bolivar-Parks berichtet und über die wichtige Rolle des EBV bei der Rettung des Kellinghusenparks. Wichtig ist uns auch, über andere Projekte zu schreiben, wie dem Verein „Grüne Straße“ - wir hegen die Hoffnung, dass unsere Stadt schöner

wird - und das Suppenküchenprojekt der „Hege Helping Hands“ sowie das Jubiläum von „Hamburger mit Herz“. Die Rubrik „Starke Frauen“ war Paula Karpinski gewidmet. Kommunales: Unklar war den Eppendorfern, bleibt die Buslinie 392 bis zum Flughafen? Sie bleibt, war die Antwort aus dem Bezirk und der Lattenkampstieg wird auch heller. Geht doch!

Ein Bericht hat uns alle erstaunt. Ein Projekt der amerikanischen Künstlerin Agnes Denes: Sunflower Field - ein riesiges Sonnenblumenfeld vor dem Planetarium. Es gab auch einen sehr eindringlichen Bericht über die 30 Kinderstolpersteine in Groß Borstel, zur Erinnerung an die zu Tode gebrachten Kinder von Zwangsarbeiterrinnen während des 2. Weltkrieges. Das Vergangene darf nicht vergessen werden!

Text: Brigitte Schildt

KIRCHEN

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
St. Johannis-Eppendorf

Ludolfstraße 66 · 20249 Hamburg

Tel. 040 / 47 79 10

www.st.johannis-eppendorf.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
St. Martinus-Eppendorf

Martinistraße 33 · 20251 Hamburg

Tel. 040 / 48 78 39

<https://www.alsterbund.de/St-Martinus.de>

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
St. Markus – Hoheluft

Heider Straße 1 · 20251 Hamburg

Tel. 040 / 807 93 98-10, Fax -19

www.st-markus-hh.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde

St. Ansgar zu Hamburg Eppendorf

Tarpenbekstraße 107 . 20251 Hamburg

Tel. 040 / 46 19 04

www.stanscharhamburg.de

Hauptkirche

St. Nikolai am Klosterstern

Harvestehuder Weg 118

20149 Hamburg

Tel. 040 / 44 11 34-0

www.hauptkirche.stnikolai.de

Katholische Kirchengemeinde

St. Antonius

Alsterdorfer Str. 73/75

22299 Hamburg

Tel. 696 38 38-10

www.st-antonius-hamburg.de

Neuapostolische Kirche

Abendrothsweg 18 Gemeinde/Verwaltung

Curschmannstr. 25 . 20251 Hamburg

Tel. 47 10 930

hamburg-eppendorf@nak-nordost.de

Evang.-method. Kirche

Martinstr. 49 . 20251 Hamburg

Tel. 79 69 78 05

www.emk.de/hamburg-eppendorf.de

Ökumenische Gottesdienste
im Raum der Stille im UKE -

Krankenhausseelsorge im UKE:

Tel. 040-7410 57003,

krankenhausseelsorge@uke.de

10:30 Uhr Raum der Stille,

Neues Klinikum, Geb. O10, 2.OG

Ein neues Jahr

Heute ist oder gestern war heute noch Zukunft. War morgen Neues.... Unverbrauchtes und Unbekanntes.

Ich schaue aus dem Fenster. Grau in grau begrüßt mich. Das also ist es. Das Neue Jahr.

Was es wohl bringen mag. Das alte war durchwachsen. Durchschnittlich mit Höhen und Tiefen. Mit mehr Höhen, wenn ich ehrlich bin. Ja, es war ganz schön. Es hatte Highlights, an die ich gern zurückdenke und die ich nicht vergessen werde.

Und die Tiefen, die habe ich schon fast verdrängt. So ist es meistens. Übrig bleibt nur das Schöne und das Negative verblasst in der Erinnerung.

Draußen ist es kalt, nasskalt und das geht in die Gelenke. Nirgendwo ein grünes Blatt oder irgendwas was blüht. Aber das kommt alles wieder. Der Naturkreislauf bestimmt es und darauf ist Verlass. Man braucht nur Geduld zu haben. Jedes Jahr wieder

Ich ziehe mich an, will einen Spaziergang machen. Trete vor die Tür. Ein leichter Nieselregen begrüßt mich. Der war früher kälter und kam als Schnee herunter. Alles ist anders geworden.

Jetzt denke ich schon so wie meine Vorfahren, die auch immer gesagt haben, früher, ja früher, da war alles besser.

Ich gehe trotzdem los.

Dieter Steinhäuser

Kommunales

Im Regionalausschuss wurde das Thema Eppendorfer Landstraßenfest 2026 behandelt.

Vor dem Hintergrund der Verkommnisbeim Fest 2025 hat die Bergmann-Gruppe folgende Anpassungen vorgestellt:

Das Sicherheitspersonal wird verdoppelt. Es gibt keine Bestuhlung in den Engstellen der Gehwege und die Werbung für das Fest wird reduziert.

Außerdem werden die Öffnungszeiten der Toiletten verlängert. Die Gruppe bezieht Bereiche außerhalb des Festes in die Reinigung mit ein und hält dabei Personen, die Flaschen bei sich haben dazu an, die Flaschen in die vorgesehenen Müllbehälter zu entsorgen.

Text: Ekkehard Augustin

Anzeigen-Annahme:

Tel.: 0171 8 39 02 12

oder senden Sie einfach eine Mail unter:

verlag-b-neumann@t-online.de

Wir beraten Sie gern und machen
auch einen Termin



GOERNE-APOTHEKE
OLAF HANSEN e.K.

Goernestraße 2 / 20219 Hamburg
Tel.: (040) 47 80 94 / Fax: (040) 47 95 35

Ich beantrage die Aufnahme in den Eppendorfer Bürgerverein

Name, Vorname _____

Wohnort/Straße _____

Beruf _____ E-Mail _____ Geb.Dat. _____

Ehe-/Lebenspartner _____ Geb.Dat. _____

Telefon privat _____ mobil/tagsüber _____

Aufnahmegebühr* € _____ Beitrag € _____ Eintrittsdatum _____

Datum _____ Unterschrift _____

*) Mindestgebühr: einmalige Aufnahmegebühr ab € 5,00
Jahresbeitrag Einzelperson ab € 40,-, Paare ab € 60,- und Firmen ab 1.1.2025: € 70,-

Wir bitten um Überweisung Ihres Beitrages - nach Anweisung - auf unser Konto:

Commerzbank AG Hamburg
IBAN: DE42 2004 0000 0325 8001 00
BIC: COBADEFFXXX

Eppendorfer Bürgerverein von 1875
Schedestr. 2, 20251 Hamburg

Dienstag, 6. Januar | 15:00 – 16:30 Uhr

martini·erleben Café mit Gast – Die Geschichte des Adventskalenders

Hajo Witter zeigt seine antiken Adventskalender. Bringt gerne eure eigenen mit.

Ort: Begegnungsstätte St. Martinus-Eppendorf, Martinistraße 33 | Eintritt frei, Spenden willkommen!

Donnerstag, 22. Januar | 10:00 — 12:00 Uhr

Frauenfrühstück mit Vortrag – Sicherheit im Medienalltag

Julia Kühl von der Kriminalprävention gibt Rat zum täglichen Umgang mit dem Internet.

Ort: Eppe & Flut, Julius-Reincke-Stieg 13a | Kostenbeitrag € 5,-/erm. 3,-

Dienstag, 3. Februar | 15:00 – 17:00 Uhr

martini·erleben Café mit Gast – OMAS GEGEN RECHTS

Der Besuch von den OMAS GEGEN RECHTS berichtet aus dem aktuellen Tun.

Ort: Begegnungsstätte St. Martinus-Eppendorf, Martinistraße 33 | Eintritt frei, Spenden willkommen!

Mittwoch, 04. Februar | 17:00 — 18:30 Uhr

Lesung: Was kommt bei Demenz auf uns zu?

Lesung mit der Eppendorfer Autorin Ina Riechert und Maren Birke vom Demenzdock.

Ort: Hamburger Sparkasse Eppendorfer Marktplatz 5 | Eintritt frei, Anmeldung unter: <https://www.haspa-veranstaltungen.de/veranstaltung/2025180>

Mittwoch, 4. Februar | 18:30 – 21:30 Uhr

Wir fühl'n uns DISCO – DISCO-ABEND 60 +

Wir wollen wieder tanzen! Einlass für alle Tanzlustigen ab 60 aufwärts (jüngere Menschen sind in Begleitung eines/r über 60-Jährigen willkommen). Ort: KUNSTKLINIK, Martinistraße 44a | Eintritt: € 6,-

Freitag, 20. Februar | 10:30 – 11:30 Uhr

Singen für Jung und Alt

Singen und Musizieren für Menschen mit oder ohne Demenz gemeinsam mit Vorschulkindern. Ort: KUNSTKLINIK, Martinistraße 44a | Eintritt frei

Donnerstag, 26. Februar | 10:00 — 12:00 Uhr

Frauenfrühstück mit Vortrag – Geschichte Eppendorfs

Inga Klein von der Geschichtswerkstatt Eppendorf referiert Historisches aus dem Stadtteil.

Ort: Eppe & Flut, Julius-Reincke-Stieg 13a | Kostenbeitrag € 5,-/erm. 3,-

DAUERTERMINE

Jeden Mittwoch | 12:00 – 13:00 Uhr

Yoga im Sitzen | Im Januar in der Begegnungsstätte St. Martinus-Eppendorf

Zu steif, zu alt, zu krank, zu schwer – all das gilt nicht bei Yoga im Sitzen.

Info und Anmeldung: 0151/17100705 | Ort: Begegnungsstätte St. Martinus-Eppendorf, Martinistraße 33 | Kosten: € 8,-

Jeden Mittwoch | 12:45 – 13:45 Uhr

und 14: 00 – 15:00 Uhr

Fit im Park

Draußen aktiv für Ältere. Der Kurs findet bei jeder Witterung statt. Treffpunkt: Eingang Bushaltestelle Martinistr./UKE Teilnahme frei, keine Anmeldung.

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat

18:00 – 21:00 Uhr

Doppelkopf-Gruppe | Im Januar bei Eppe & Flut

Diese Gruppe ist ein Nachbarschaftsangebot. | Ort: Eppe & Flut, Julius-Reincke-Stieg 13a | Teilnahme frei, Anmeldung unter 0172 423 1133, Spenden willkommen.



Tickets für die Konzerte online über unsere Webseite oder bei Veranstaltungen zusätzlich an der Abendkasse.

Freitag, 6. Februar | 19:00 Uhr

Konzert: Kranich Kollektiv –

A Tribute to Coco Schumann & Ghetto Swingers

Der jüdische Musiker Coco Schumann wurde 1943 nach Theresienstadt deportiert, wo er in der Jazzband „Ghetto Swingers“ spielte. Nach dem Krieg komponierte eigene Jazz- und Swing-Stücke und gründete das Coco-Schumann-Quartett. Das Kranich-Kollektiv präsentiert die Originalkompositionen Schumanns und Auszüge aus dem überlieferten Repertoire der Ghetto Swingers im Kontext seiner Biografie.

Ort: Kunstklinik | Eintritt: € 18,-/erm. 15,-/freiwilliger Unterstützungs-Preis 20,-

Freitag, 27. Februar | 19:00 Uhr

Konzert: Katja Zakotnik: trust & resistance –

Cello solo im Zeichen der Demokratie

Welches Medium könnte besser geeignet sein als Musik, um sowohl die tiefen Gefühle von Unterdrückung und Gefahr widerzuspiegeln als auch das unerschütterliche Vertrauen in die Menschheit und die Demokratie?

Mit „trust & resistance“ schafft die Cellistin Katja Zakotnik einen wunderbaren Solo-Konzertabend, der verfehlter Musik gewidmet ist, sowie Komponistinnen und Komponisten, die unter Diktaturen litten oder heute leiden. Es ist eine bewegende Hommage an jene, die trotz widrigster Umstände ihre Stimme in Noten verwandelt haben.

Ort: Kunstklinik | Eintritt: € 15,-/erm. 15,-/freiwilliger Unterstützungs-Preis 20,-

Tierischer Valentinstag

**Als Silberfischchen Goldfisch traf,
war's hin und weg und voll in Love.**

**Im Kopf säuselten Liebesstimmen,
da fiel ihm ein, er konnt' nicht schwimmen!**

**Doch Silberfischchen wusste Rat
und schritt beherzt zur nassen Tat.**

**Nach ein paar Profi-Taucherstunden
haben die beiden sich gefunden!**

C. Altstaedt



Bestattungsinstitut
St. Ansgar

Adolf Imelmann & Sohn

Bestattungen sind Vertrauensaufträge

Dieses Vertrauen wird unserer Firma seit 1934 entgegengebracht

Tag und Nacht erreichbar

Sierichstraße 32 · 22301 Hamburg-Winterhude
Tel. 040/2700921 · www.imelmann-bestattungen.de



Auszug aus dem Informationsschreiben an den EBV zum Fernwärmeausbau im Bereich Eppendorf 2026.

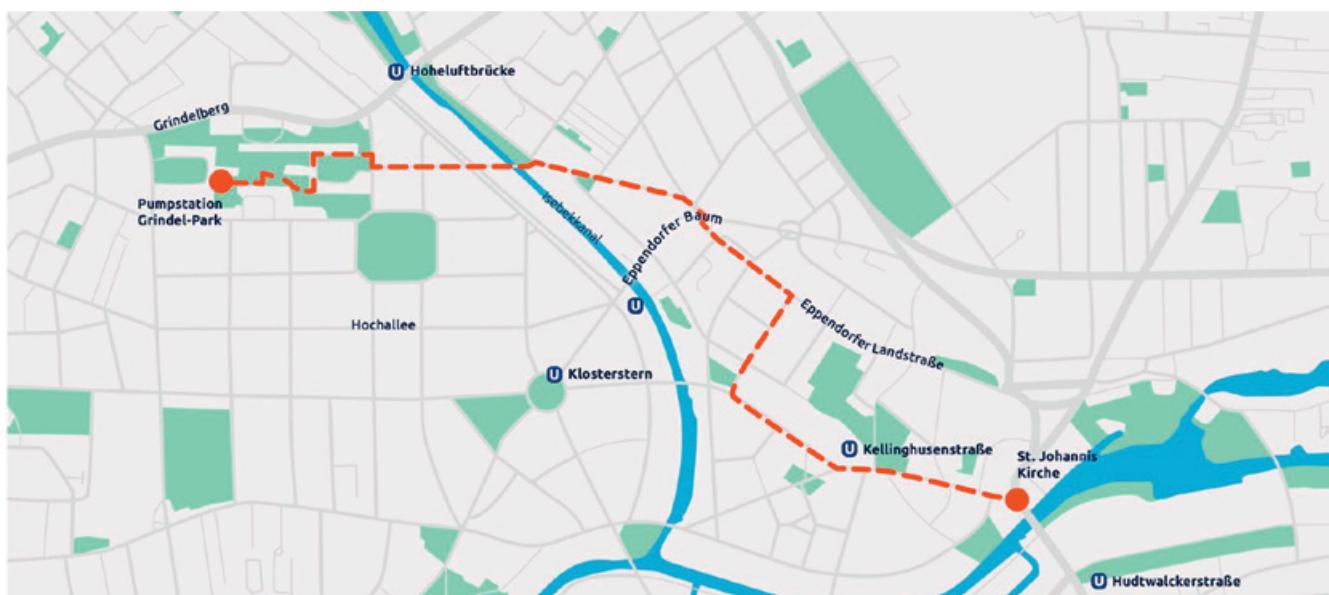
Die Hamburger Energiewerke planen den Fernwärmeausbau im Bereich Eppendorf. Der EBV möchte die Eppendorfer Bürger:innen hiermit frühzeitig über die anstehenden Arbeiten informieren.

Die Maßnahme ist ein wichtiger Baustein, um eine klimaneutrale Wärmeversorgung für den Stadtteil zu erreichen. Dafür ist unter anderem der Neubau einer rund 3 km langen Fernwärmeleitung vom Grindelpark bis zur Kreuzung Kellinghusenstraße/Ludolfstraße erforderlich. Im Bereich Grindel haben bereits bauvorbereitende Maßnahmen begonnen. Erste Arbeiten starten voraussichtlich Anfang Januar in der Klosterallee. Weitere Informationen zum Trassenverlauf und zum Projekt finden Sie unter: <https://www.hamburger-energiewerke.de/energiewende/baumassnahmen/spange-grindel-eppendorf>.

Voraussichtlich im Frühjahr 2026 beginnen weitere Bauabschnitte von der Eppendorfer Landstraße bis zur Kellinghusenstraße. Um darüber zu informieren, planen die Hamburger Energiewerke Anfang 2026 eine Informationsveranstaltung. Die Anwohner:innen werden hierzu vorab per Postwurfsendung eingeladen.

Wer sich frühzeitig informieren möchte, kann seine Fragen an: fernwaermeausbau-sge@hamburger-energiewerke.de oder über die Hotline 040 6396 3446 (montags bis freitags, 9 bis 18 Uhr) stellen. Für einen persönlichen Austausch stehen die Hamburger Energiewerke zudem mittwochs von 9 bis 13 Uhr in deren Dialogbox auf Höhe der Hallerstraße 1d zur Verfügung.

Quelle: Baustellenkommunikation
der Hamburger Energiewerke



Kommunales

Mit dem Bebauungsplan zur Wohnraumversorgung Eppendorf 3 sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine maßvolle Nachverdichtung an der Ecke Goernestraße/Knauerstraße geschaffen werden. Ziel ist eine geschlossene und an die umliegenden Gebäude in Höhe und Dichte angepasste Bebauung unter dem Aspekt der Schaffung von zusätzlichem und bezahlbarem Wohnraum.

Sie können Ihre Ideen, Hinweise und Anregungen online (als Stellungnahme) über <https://lbobmpa001.dpaorinp.de/plan/ep3> oder per E-Mail an stadt-undlandschaftsplanung@hamburg-nord.hamburg.de einbringen. Außerdem liegen die Planunterlagen und weitere

relevante Informationen ebenfalls bis zum 09.01.2026 öffentlich im Foyer des Bezirksamt Hamburg-Nord, an der Kümmellstraße 7, 20249 Hamburg aus. Dort sind sie montags bis donnerstags jeweils zwischen 8.00 Uhr und 18.00 Uhr sowie freitags jeweils zwischen 8.00 Uhr und 16.00 Uhr einsehbar.

Weitere Informationen und Auskünfte erhalten Interessierte ebenfalls unter den oben genannten Links und der Mailadresse – dort erreichen Sie die Mitarbeitenden des Fachamtes Stadt- und Landschaftsplanung.

Kaja Weber | Pressestelle Bezirksamt Hamburg-Nord
E-Mail: Pressestelle@Hamburg-Nord.Hamburg.de
www.hamburg.de/hamburg-nord

**Es ist nicht die stärkste oder intelligente Spezies, die überlebt,
sondern jene, die am besten auf Veränderungen reagiert.**

Charles Darwin